

Jå, weil du so schean tånzn kånnst

Jå weil du so schean tån - zn kånnst, so drahn ma
 hålt no oan, hol-la re i di, di
 ri - ti jo, hol-la re i ri di jo,
 so lus - tig frisch, wia's Tån - ze i s, jå sonst glei
 lia - ber koan, hol-la re i ri, di - ri - ti
 1. ri, hol-la ro. 2. So ro.

2. Åba na, mein Tånza herleichn,
 dås kån i heut net toan,
 ho la re i ri ...
 håst woltan* wenig Holz bei da Wånd,**
 sonst schaugast dir um oan!
 Ho la re i ri ...

3. Da Tånzbodn, der is luckat,
 da Tånzbodn, der is z' kloa,
 ho la re i ri ...
 und wånn a ma då durchschlupfat,
 wås tat i denn alloa?
 Ho la re i ri ...

*ziemlich, beträchtlich **Holz bei der Wand oder vor der Hütte: weibliche Brust

Dieses Tanzlied stammt von Kathi Greinsberger (geb. 1931), die es mit ihren Fischbachauer Sånggerinnen gesungen hat. Veröffentlicht wurde es in Kathi Greinsberger Fischbachauer Liederbüchl, München 1968, [S. 30]. Aus: Kathi Greinsberger, Fischbachauer Liederbüchl, München 1968, S. 30.
 (Zu finden im Volksliedarchiv der Volkskultur Niederösterreich www.volkskulturnoe.at).